



Sende- bzw. Weitergabesperrfrist: 10:00

Fürth, 28.07.2022

## Verbraucherpreisindex für Bayern im Juli 2022<sup>1)</sup>

Preissteigerung gegenüber dem Vorjahr 8,0%

Der Verbraucherpreisindex für Bayern ist im Juli 2022 gegenüber dem Vormonat um 1,0% auf einen Stand von 119,6 (2015  $\hat{=}$  100) gestiegen. Die Teuerungsrate im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat lag bei 8,0%. Im Juli 2022 hatte die Preissteigerungsrate 7,9% betragen.

Im Einzelnen lauten die Ergebnisse<sup>2)</sup> für den Juli 2022 wie folgt:

Bezeichnung	Index (2015 $\hat{=}$ 100)	Veränderung in % gegenüber dem	
		Vormonat	Vorjahr
Gesamtindex .....	119,6	+ 1,0	+ 8,0
darunter:			
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe .....	117,7	+ 1,1	+ 6,5
<b>Gliederung nach Abteilungen</b>			
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke .....	130,1	+ 2,2	+ 13,4
Alkoholische Getränke und Tabakwaren .....	123,0	+ 0,4	+ 4,9
Bekleidung und Schuhe .....	104,9	- 3,8	+ 1,2
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe .....	122,5	+ 1,3	+ 11,9
Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltszubehör .....	115,4	+ 0,9	+ 8,9
Gesundheit .....	107,3	+ 0,2	+ 1,5
Verkehr .....	121,1	- 0,6	+ 6,1
Post und Telekommunikation .....	94,0	- 0,1	- 0,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	120,5	+ 3,7	+ 5,7
Bildungswesen .....	100,6	+ 0,2	+ 2,2
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen .....	126,2	+ 1,4	+ 8,0
Übernachtungen .....	129,9	+ 4,4	+ 10,1
Andere Waren und Dienstleistungen .....	114,1	+ 0,4	+ 2,9
<b>Gliederung nach Waren und Leistungen</b>			
Waren .....	125,5	+ 0,7	+ 14,7
Verbrauchsgüter .....	133,9	+ 1,4	+ 19,7
darunter: Nahrungsmittel .....	131,7	+ 2,2	+ 14,0
Haushaltsenergie (Strom, Gas u.a. Brennstoffe) .....	(154,6)	(+ 4,0)	(+ 47,2)
darunter: Leichtes Heizöl .....	254,1	+ 8,5	+112,8
Kraftstoffe .....	143,3	- 3,9	+ 24,4
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer .....	108,2	- 1,8	+ 3,3
Langlebige Gebrauchsgüter .....	113,7	+ 0,6	+ 8,1
Dienstleistungen (ohne Nettokaltmiete) .....	115,4	+ 1,9	+ 2,2
darunter: Pauschalreisen .....	146,8	+ 15,2	+ 10,1
Wohnungsnebenkosten .....	113,9	+ 0,2	+ 1,9
Nettokaltmiete .....	112,7	+ 0,3	+ 2,4

<sup>1)</sup> Zur Sicherstellung eines einheitlichen Vorgehens wurden bestimmte Verfahrensweisen, z.B. bei fehlender Vor-Ort-Erhebung, auf nationaler und europäischer Ebene abgestimmt und festgelegt.

<sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse

() = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist